

# SPRACHEN UND KULTUREN: VERMITTELN UND VERNETZEN

6. Tagung der Österreichischen Gesellschaft für Sprachendidaktik

20. November 2015, 10:00 – 21. November 2015, 18:30  
Universität Salzburg – Unipark Nonntal



Anmeldung  
<http://goo.gl/forms/SQ1O07UO4K>



## Tagungsziel

Die gesellschaftspolitischen und wirtschaftlichen Anforderungen eines modernen Europas, in dem kulturelle Vielfalt und Mehrsprachigkeit als Innovations- und Entwicklungspotenzial gesehen werden, haben zu einem Paradigmenwechsel in der Sprachendidaktik geführt, mit dem Ziel, mehrsprachige Handlungskompetenz und interkulturelle Kommunikationskompetenz verstärkt zu fördern. In der Unterrichtsrealität scheinen diese Neuerungen aber nur sehr zögerlich zu greifen, auch wenn in den Lehrplänen seit Jahren gefordert wird, besondere lernstrategische Vorteile durch Zurückgreifen auf bereits vorhandene Sprachkompetenzen zu nützen. Auch Lehrwerke, denen Bildungsforscher/innen und (Fremdsprachen-)Didaktiker/innen eine stark steuernde Wirkung auf Unterricht zusprechen, fördern lerner/innen/seitige Dispositionen und (fremd-)sprachliche Vorkenntnisse bisher eher unsystematisch. Im Sinne einer nachhaltigen Veränderung und Neuorientierung müssen auch die Curricula für die Lehrer/innen/aus- und -fortbildung diesem bildungspolitischen Ansatz Rechnung tragen.

Auf dieser Tagung treten Sprach(en)didaktiker/innen, Sprach(en)forscher/innen, Sprach(en)lehrer/innen und Lehramtsstudierende miteinander in Dialog, um in sprachenübergreifenden Sektionen, Arbeitsgruppen und in einer Posterausstellung vier für Forschung und Unterricht in einem mehrsprachigen Europa zentrale Handlungsbereiche zu bearbeiten: Interkulturalität – vernetzter Sprachenerwerb – Lehrwerkforschung – Lehrer/innen/bildung.

Die Beiträge beleuchten bewährte und innovative Konzepte und Modelle aus theoretischer, empirischer unterrichtspraktischer Sicht.

## Beitragsformate

- ▶ **Sektionen:** Beitragende stellen Forschungs- und Entwicklungsergebnisse vor.  
Pro Vortrag stehen 30 Minuten zur Verfügung (20 Minuten Redezeit + 10 Minuten Diskussion).
- ▶ **Arbeitsgruppen:** Impulsreferate geben Einblick in laufende Forschungs- und Entwicklungsarbeiten und bilden die Basis für die weiterführende und vertiefende Diskussion, deren Ergebnisse protokolliert werden.  
Pro Beitrag stehen 30 Minuten zur Verfügung (10-15 Minuten Redezeit + 15-20 Minuten Diskussion, die geblockt nach 2-3 Impulsreferaten stattfindet).
- ▶ **Posterausstellung:** Lehrerinnen und Lehrer haben die Möglichkeit, Projekte aus der Schulpraxis vorzustellen. Forscherinnen und Forscher können den aktuellen Stand ihrer Projekt- bzw. Qualifikationsarbeiten präsentieren (Posterformat DIN A1).  
Die Posterausstellung kann während der gesamten Tagung besichtigt werden.  
Beitragende erhalten fachliches Feedback zu ihrem Schulprojekt oder zu ihrem Forschungsvorhaben und können einen Posterpreis gewinnen. Dazu beurteilt eine Jury die Logik der Darstellung und die Qualität der visuellen sowie textuellen Gestaltung nach den Kriterien Gesamtaussage, Lesbarkeit, Layout, Originalität und Impulspotenzial für weiterführende Diskussionen.

## Sektionsmoderation

- ▶ Interkulturalität Agustín Corti (Universität Salzburg) und Werner Delanoy (Universität Klagenfurt)
- ▶ Vernetzter Sprachenerwerb Michaela Rückl (Universität Salzburg) und Christian Ollivier (Universität La Réunion)
- ▶ Lehrwerkforschung Julia Hargaßner (Universität Salzburg) und Engelbert Thaler (Universität Augsburg)
- ▶ Lehrer/innen/bildung Wilfried Wieden (Universität Salzburg) und Christina Reissner (Universität des Saarlandes)

## Arbeitsgruppenmoderation

- ▶ Arbeitsgruppe 1: Methoden Gabriele Holzinger und Carlos de Lara (Universität Salzburg)
- ▶ Arbeitsgruppe 2: Neue Medien Denis Weger und Rachele Moriggi (Universität Salzburg)
- ▶ Arbeitsgruppe 3: Lehrprojekte Daniela Ríos Flores und Katharina Ferris (Universität Salzburg)
- ▶ Arbeitsgruppe 4: Grammatik Enrica Rigamonti und Isolde Seeleitner (Universität Salzburg)

## Ausstellende Verlage und Institutionen

- ▶ Schulbuchverlag Hölder Pichler Tempsky (hpt)
- ▶ Hueber-Verlag
- ▶ LIT-Verlag
- ▶ Pearson-Verlag
- ▶ Veritas-Verlag
- ▶ Weber-Verlag
- ▶ Schünemann-Verlag
- ▶ Österreichisches-Sprachen-Kompetenz-Zentrum (ÖSZ)
- ▶ Verein Europäisches Fremdsprachenzentrum (EFSZ/ECML)
- ▶ Österreichisches Sprachdiplom Deutsch (ÖSD)
- ▶ Österreichischer Verband für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache (ÖDaF)
- ▶ Bundeszentrum für Interkulturalität, Migration und Mehrsprachigkeit (BIMM)

## Ausstellungen

- ▶ Sprachenlandschaft Deluxe. Eine Wanderausstellung für Schulen (BIMM)
- ▶ Migrationsstadt Salzburg (Kooperationsprojekt der Universität Salzburg mit dem Stadtarchiv Salzburg und dem Integrationsbüro der Stadt Salzburg)

## Organisationsteam

- ▶ Die Tagung wird von der Arge Didaktik des Fremdsprachenunterrichts des Fachbereichs Romanistik in Kooperation mit der School of Education und dem Sprachenzentrum der Universität Salzburg organisiert.
- ▶ **Mitarbeiter/innen:** Till Mayrhofer (Geschäftsführer der School of Education), Margareta Strasser (Leiterin des Sprachenzentrums), Denis Weger (Sprachenzentrum), Gabriele Holzinger (Fachbereich Romanistik), Julia Hargaßner (Fachbereich Slawistik), Isolde Seeleitner (Fachbereich Romanistik), Agustín Corti (Fachbereich Romanistik), Rachele Moriggi (Fachbereich Romanistik), Daniela Ríos Flores (Fachbereich Romanistik), Carlos de Lara (Fachbereich Romanistik), Sylvia Jutz (Fachbereichsreferentin Romanistik), Margot Geelhaar (Fachbereich Altertumswissenschaften/Latein)
- ▶ **Tagungsleiterin:** Michaela Rückl

## Tagungsort und Tagungsräume

- ▶ Unipark Nonntal, Erzabt-Klotz-Straße 1, 5020 Salzburg
- ▶ Galerie, Bibliotheksfoyer, HS E.001, SR 1.003, SR 1.004, SR 1.005, SR 1.006, SR 1.009

## Anreise

- ▶ Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Buslinien 3, 5, 6 und 25 ab Hauptbahnhof, Haltestelle Unipark / Justizgebäude
- ▶ Mit dem Auto: Autobahnausfahrt Salzburg Süd, Parkmöglichkeiten (kostenpflichtig):  
Unipark Parkgarage, Erzabt-Klotz-Straße 1      Tiefgarage Barmherzige Brüder, Kajetanerplatz 1      Hypogarage, Petersbrunnstraße  
Petersbrunnparkplatz, Petersbrunnstraße      Parkplatz Akademiestraße

## Kontakt, Anmeldung, Unterkunft und weitere Informationen

- ▶ Anmeldeformular und Hotelvorschläge mit Vermerken zu vorreservierten Zimmerkontingenten auf der Webseite der ÖGSD unter [www.oegsd.at](http://www.oegsd.at)
- ▶ Anfragen unter [oegsd@sbg.ac.at](mailto:oegsd@sbg.ac.at)

## VORLÄUFIGES PROGRAMM

### Donnerstag, 19.11.2015

ab 18:00      Abendliches Kulturprogramm für Frühankommende: Stadtrundgang zum Thema „Vielfalt in Salzburg“,  
Ausgangspunkt ist der Unipark Nonntal, Zielpunkt ist der Makartplatz  
Gemeinsames Abendessen im Johanneskeller, Richard Mayr Gasse 1 (Ecke Makartplatz) [www.johanneskeller.at](http://www.johanneskeller.at)

### Freitag, 20.11.2015

ab 8.30  
Foyer      **Registrierung**

10.00-10.45  
E.001      **Eröffnung und Begrüßung mit musikalischen Darbietungen**  
Erich Müller, Vizerektor für Lehre der Universität Salzburg  
Barbara Hinger, Obfrau der ÖGSD  
Michaela Rückl, Tagungsleiterin  
Fausto Tuscano und Silvia Spinnato, Chor der zweiten Klassen des Musischen Gymnasiums Salzburg, Leitung Elisabeth Achatz

10.45-11.45  
E.001      Claus Altmayer (Universität Leipzig)  
**Hat ‚Interkulturalität‘ im Fremdsprachenunterricht noch eine Zukunft?**  
Keynote zur Sektion Interkulturalität

11.45-12.15  
Galerie      **Posterausstellung**  
**Ausstellung der Verlage und Institutionen**

12.15-13.15  
Foyer/Galerie      **Getting together**  
Mittagsbuffet im Foyer der Bibliothek  
Ausstellung der Verlage und Institutionen sowie Posterausstellung auf der Galerie

Freitag 13.15-15.15	Sektionssitzung Interkulturalität SR 1.009	Sektionssitzung Vernetzter Spracherwerb SR 1.006	Sektionssitzung Lehrwerke SR 1.004	Sektionssitzung Lehrer/innen/bildung SR 1.003	Arbeitsgruppe 1 Methoden 1.005
	13.15 Vortrag 1 <b>Grit Alter</b> Transkulturelle Kompetenzen durch transkulturelle Literatur – Implikationen für den Fremdsprachenunterricht	13.15 Vortrag 1 <b>Christine Le Pape Racine, Sandra Tinner</b> SNF-Projekt „Schulischer Mehrsprachenerwerb am Übergang von der Primarstufe zur Sekundarstufe 1“. Didaktische Aspekte aus Lernenden- und Lehrendensicht	13.15 Vortrag 1 <b>Katharina Ferris, Margareta Strasser, Florian Bauer, Denis Weger</b> Baby isst mit: Lehr-/Lernmaterialien für den Deutschals-Zweitsprache-Unterricht	13.15 Vortrag 1 <b>Daniel Reimann, Paul Haller, Laura Di Venanzio, Katja F. Cantone</b> Herkunftssprecher/innen im Fremdsprachenunterricht – Werden Lehramtsstudierende darauf vorbereitet?	13.15 Impulsvortrag 1 <b>Gregor Chudoba</b> Ausgesprochen unermesslich – Von den Grenzen der empirischen Methodenforschung und möglichen Alternativen
	13.45 Vortrag 2 <b>Olga Caspers</b> Das (Un-)Gemessene der russischen Kultur: Zur Optimierung der interkulturellen Kompetenzen im Bereich der Russistik	13.45 Vortrag 2 <b>Kristel Ross</b> Kommunikationsstrategien bei mehrsprachigen Kindern im reziprok-immersiven Kindergarten und der ersten und zweiten Klasse der Primarschule FiBi (Filière bilingue) in Biel/Bienne (CH)	13.45 Vortrag 2 <b>Flavie Pruniaux</b> « Nos ancêtres n'étaient pas tous gaulois... » – Vom eindimensionalen Blick zur multi- und interkulturellen Perspektive in französischen Lehrwerken	13.45 Vortrag 2 <b>Claudia Schlaak</b> Kompetenzentwicklung – Binnendifferenzierung – Inklusion: Probleme in der Lehrkräfteausbildung (Franz./Span.)	13.30 Impulsvortrag 2 <b>Fatima Mokadem</b> Zur Kulturvermittlung im DaF-Unterricht am Beispiel von Filmsequenzen für einen handlungsorientierten DaF-Unterricht im neuen LMD-Ausbildungssystem der Universität Oran (Algerien) <b>13.45 Diskussion</b>
	14.15 Vortrag 3 <b>Roland Alexander Ißler</b> Café? – Caffè! Transkulturelles sinnliches Erleben im Französisch- und Italienischunterricht	14.15 Vortrag 3 <b>Katrin Wild</b> Einsatz interlingualer Transferstrategien im frühen DaFmE (Deutsch als Fremdsprache mit Englisch)-Unterricht	14.15 Vortrag 3 <b>Renata Rybarczyk</b> Regionale Lehrwerke – Barriere oder Chance der individuellen Förderung im DaF-Unterricht	14.15 Vortrag 3 <b>Christiane Neveling</b> Spanischlernen nach Englisch und Französisch. Sichtweisen und Inferenzleistungen von Lehrerenden und Lernenden	14.15 Impulsvortrag 3 <b>Ingrid Pfandl-Buchegger, Milena Insam</b> Aussprachetraining Englisch – ein Methodenvergleich (auditive und visuell unterstützte Methoden)
	14.45 Impulsvortrag 4 <b>Ágota Nagy</b> Fremdsprachendidaktische Methoden im Dienste der Förderung interkultureller Kompetenz	14.45 Vortrag 4 <b>Lieselotta Botz</b> Bilingualer Unterricht in der Grundschule – Zur Entwicklung von zwei Sprachen	14.45 Vortrag 4 <b>Jutta Ransmayr, Ilona Elisabeth Fink</b> Umgang mit Varietäten im Unterricht von Deutsch als Mutter- / Bildungssprache	14.45 Impulsvortrag 4 <b>Catherine Carré-Karlinger</b> PEFEP: Instrument zur Entwicklung professioneller Kompetenzen für die Begleitung von Kindern im Elementarbereich	14.30 Impulsvortrag 4 <b>Josefina Vázquez Arco</b> Förderung der Kreativität im Sprachunterricht <b>14.45 Diskussion</b>

15.15-15.45 Kaffee und Kuchen im Foyer der Bibliothek  
Foyer/Galerie Verlagstische und Posterausstellung auf der Galerie

Freitag 15.45-17.15	Sektionssitzung Interkulturalität SR 1.009	Sektionssitzung Ver- netzter Spracherwerb SR 1.006	Sektionssitzung Lehrwerke SR 1.004	Sektionssitzung Lehrer/innen/bildung SR 1.003	Arbeitsgruppe 2 Neue Medien 1.005
	15.45 Vortrag 5 <b>ABGESAGT</b> <b>Annika Hofmann</b> Deutsche Kulturmerkmale – eine empirische Untersuchung auf Grundlage des Dimen- sionenmodells von Trompe- naars/Hampden-Turner	15.45 Vortrag 5 <b>Eva Vetter, Marie-Luise Volgger</b> Tandemlernen im Französischunterricht ... und was Schüler/innen aus einem Projekt machen	15.45 Vortrag 5 <b>Engelbert Thaler</b> Mehrsprachigkeit im Lehrwerk	15.45 Vortrag 5 <b>Simona Bartoli-Kucher</b> Standards inklusiver Didaktik für Fremdsprachenlehrende. Heterogenität, Mehrsprachig- keit und Transkulturalität als Lernimpuls	15.45 Impulsvortrag 1 <b>Eva Mandl</b> Gamification mit Sinn und Verstand – Was wir aus Computerspielen für den Fremdsprachenunterricht lernen können
	16.15 Vortrag 6 <b>Yuliyana Gencheva</b> Learning intercultural awareness – on the interplay between learner autonomy, collaborative work and individual reflection	16.15 Vortrag 6 <b>Sandra Reitbrecht</b> „Es war eigentlich mehr sowas wie ein totaler Stau im Kopf“. Retrospektive Daten zum Sprechen in der L3 Französisch	16.15 Vortrag 6 <b>Christina Reissner</b> Vernetzung und transversale Kompetenzen in Lehrwerken: eine Standortbestimmung zwischen Theorie und Praxis	16.15 Vortrag 6 <b>Barbara Mehlmauer-Larcher</b> Sprachlehrer/innen/bildung: Individuelle Unterschiede und die Entwicklung metakognitiver Lernstrategien	16.00 Impulsvortrag 2 <b>Barbara Mairleitner</b> Digital Storytelling. Wie "echte Geschichten" von Lerner/innen mit einer starken Botschaft entstehen
	16.45 Impulsvortrag 7 <b>Linda Huber</b> Reflexion der Konzeptuali- sierung von interkultureller Kompetenz im Kontext der Sprachdidaktik – ein empirischer, mehrdimensio- naler Ansatz	16.45 Vortrag 7 <b>Yasmin El-Hariri</b> Sprachenlernen im eTandem aus der Perspektive der Lernenden. Eine Analyse von Lerntagebüchern	16.45 Vortrag 7 <b>Elena Schäfer</b> <i>Veo veo. ¿Qué ves?</i> Mehrsprachigkeit (hör-) sehend entdecken	16.45 Vortrag 7 <b>Harald Spann, Thomas Wagner, Erwin Gierlinger</b> Das fachdidaktische Potenzial der Variationstheorie für den Englischunterricht im Sekundar- stufenbereich	16.15 Impulsvortrag 3 <b>Valerie Bauernfeind</b> The Real World. Online-Video im DaF-Unterricht  <b>16.30 Diskussion</b>

17.30-18.30 Sabine Doff (Universität Bremen) und Susanne Reichl (Universität Wien)  
E.001 **Kulturexpert\*innen im Fremdsprachenunterricht: Was Schüler\*innen mitbringen. Was Lehrer\*innenbildung leisten kann.**  
Keynote zur Sektion Lehrer/innen/bildung

ab 18.45  
Foyer Gemeinsamer Abendspaziergang durch die Altstadt

ab 19.30  
Innenstadt Tagungssessen mit musikalischer Umrahmung in der Sterngalerie und in der Jedermannstube des neugestalteten Traditionsgasthofs Sternbräu,  
Griesgasse 23, [www.sternbrau.com](http://www.sternbrau.com)

## Samstag, 21.11.2015

9.00-11.00	<b>Sektionssitzung Interkulturalität</b> 1.009	<b>Sektionssitzung Vernetzter Spracherwerb</b> 1.006	<b>Sektionssitzung Lehrwerke</b> 1.004	<b>Sektionssitzung Lehrer/innen/bildung</b> 1.003	<b>Arbeitsgruppe 3 Lehrprojekte</b> 1.005
	9.00 Impulsvortrag 8 <b>Mohcine Ait Ramdan</b> Kulturspezifische Bedeutungsnuancen von Abstrakta. Eine Vergleichsstudie zwischen dem Deutschen, Arabischen und Französischen anhand von Wortassoziationen.	9.00 Vortrag 8 <b>Corinna Koch</b> Die Förderung mehrsprachiger Handlungskompetenz durch Comics im Fremdsprachenunterricht	9.00 Vortrag 8 <b>Andrea Abel, Katrin Wisniewski</b> MERLIN – die mehrsprachige Plattform für die europäischen Referenzniveaus	9.00 Vortrag 8 <b>Alexandra Wojnesitz</b> Basiskompetenzen Sprachliche Bildung für alle Lehrenden – ein Rahmenmodell für die Umsetzung in der Pädagog/inn/enbildung	9.00 Impulsvortrag 1 <b>Marlene Schwarz</b> Beyond the walls – Vocabulary learning from Extramural English in Austria
	9.30 Vortrag 9 <b>Radka Ivanova</b> Gleich im Anders-Sein, anders im Gleich-Sein. Initiierung von inter- und transkulturellen Lernprozessen durch kooperative Lehr-Lernverfahren	9.30 Vortrag 9 <b>Klaus Peter, Ute Massler, Verena Pisall</b> Sprachenübergreifende Leseförderung am Beispiel des Projektes <i>MeVoL</i> : Mehrsprachiges Vorlesen der Lehrperson in Schul- und Fremdsprache zur Förderung von Lesemotivation u. Sprachbewusstheit in der Sek I	9.30 Vortrag 9 <b>Marjon Tammenga-Helmantel, Minna Maijala</b> Grammatiksequenzen in niederländischen, finnischen und globalen DaF-Lehrwerken	9.30 Vortrag 9 <b>Ralf Gießler</b> Fachdidaktische Notwendigkeiten sichtbar machen: Zur Förderung der professionellen Unterrichtswahrnehmung mit Hilfe von Unterrichtsvideos in der universitären Ausbildung von Englischlehrpersonen	9.15 Impulsvortrag 2 <b>Anton Ledergerber, Douglas MacKevett</b> Fremdsprachenunterricht auf Tertiärstufe: Was funktioniert? Was nicht? Warum? <b>9.30 Diskussion</b>
	10.00 Vortrag 10 <b>Frank Schöpp</b> <i>Il cancelliere tedesco Angela Merkel</i> : Zur Referenz auf die Bundeskanzlerin in der italienischen Presse – Ein Thema für den Italienischunterricht?	10.00 Vortrag 10 <b>Belinda Steinhuber, Ute Atzlesberger</b> Modelle für mehrsprachige Unterrichtssequenzen an BHS	10.00 Vortrag 10 <b>Domenica Elisa Cicala</b> Sprache und Kultur lehren und lernen: Inhalte, Methoden und Ziele	10.00 Vortrag 10 <b>Julia Reckermann</b> The teacher as researcher – Einstellungen von angehenden Fremdsprachlehrkräften zur Verbindung von Unterrichtspraxis und empirischer Forschung im Rahmen des Praxissemesters	10.00 Impulsvortrag 3 <b>Anita Konrad, Melanie Steiner</b> Teaching future teachers: Konzepte und Methoden für multikulturelle und mehrsprachige Unterrichtsgruppen
	10.30 Vortrag 11 <b>Ildikó Szanyi</b> Poetry Slam in der Deutschstunde. Die Entwicklung von interkulturellen Kompetenzen durch Poetry Slam	10.30 Impulsvortrag 11 <b>Sarah Bolter</b> Zweisprachiger Fachunterricht in der gymnasialen Unterstufe	10.30 Vortrag 11 <b>Agustín Corti</b> Lehrwerkanalyse als Förderung kultureller Kompetenz: Neue Wege zur Zielkultur durch Normbewusstsein	10.30 Impulsvortrag 11 <b>Andrea Beyer</b> Design-orientierte Forschung: Sprachbildung durch Latein?	10.15 Impulsvortrag 4 <b>Jana Juhássová</b> Lehrkompetenz erwerben – Unterrichtsqualität verbessern <b>10.30 Diskussion</b>



**Samstag**

11.15-12.15

E.001

Christiane Fäcke (Universität Augsburg)

**Lehrwerkforschung – Lehrwerkgestaltung – Lehrwerkrezeption. Überlegungen zur Relevanz von Lehrwerken für den Fremdsprachenunterricht.**

Keynote zur Sektion Lehrwerkforschung

12.15-13.45

Foyer/Galerie

**Getting together:** Mittagsbuffet im Foyer der Bibliothek

Verlagstische und Posterausstellung in der Galerie

13.45-14.45

E.001

Daniel Reimann (Universität Duisburg-Essen)

**Mehrsprachigkeitsdidaktik weiter denken. Zur Modellierung vernetzenden (Fremd-) Sprachenlernens.**

Keynote zur Sektion Vernetzter Sprachenerwerb

14.45-15.30

E.001

**Vergabe der Posterpreise der ÖGSD**

**Ausblick: Mitteilungen der ÖGSD**

**Informationen zum Tagungsband**

Herausgeber/innen/team: Christian Ollivier, Michaela Rückl, Margareta Strasser, Denis Weger

15.30-16.00

Foyer/Galerie

Kaffee und Kuchen im Foyer der Bibliothek

Verlagstische und Posterausstellung in der Galerie

Samstag 16.00-17.30	<b>Sektionssitzung Interkulturalität 1.009</b>	<b>Sektionssitzung Ver- netzter Sprachenerwerb 1.006</b>	<b>Sektionssitzung Lehrwerke 1.004</b>	<b>Sektionssitzung Lehrer/innen/bildung 1.003</b>	<b>Arbeitsgruppe 4 Grammatik 1.005</b>
	16.00 Vortrag 12 <b>Daiva Döring</b> Integrationsarbeit der Stadt Salzburg: Rahmenbedingungen, Grundlagen und Maßnahmen	16.00 Vortrag 12 <b>Christiane Dalton-Puffer &amp; Thomas Hasenberger</b> Cognitive discourse functions and science competences: towards an integrated pedagogy	16.00 Vortrag 12 <b>Elke Körner, Eveline Schwarz</b> „Für meine Lernenden passt das nicht.“ Der Spagat zwischen den Wünschen von Verlag, Lehrenden und Lernenden	16.00 Vortrag 12 <b>Denis Weger</b> <i>Digitale und analoge Lernwelten erschließen:</i> Seminar zur Förderung der digitalen Kompetenz von Fremdsprachlehrenden	16.00 Impulsvortrag 1 <b>Bernadette Hofinger</b> Überlegungen zu einem mehrsprachigkeitsbasierten Grammatikunterricht aus linguistischer Sicht
	16.30 Vortrag 13 <b>Markus Oppolzer</b> Interkulturelle Perspektiven auf und in Shaun Tans <i>Ein neues Land</i>	16.30 Vortrag 13 <b>Jasmine Dum-Tragut</b> Ein kritischer Blick auf den Minderheitensprach- unterricht: der K(r)ampf der Kompetenzen	16.30 Vortrag 13 <b>Julia Hargaßner</b> Lehrwerke im universitären Russischunterricht	16.30 Vortrag 13 <b>Birgit Smieja, Isabel Martin, Andreas Hennecke</b> CLIL by Action! Square Dance for Primary School	16.15 Impulsvortrag 2 <b>Katsiaryna Kanaplianik</b> Grammatik neu gedacht: Lernmehrwert kognitions- linguistisch basierter Animationen (am Beispiel deutscher Modalverben)
	17.00 Vortrag 14 <b>Werner Delanoy</b> Mehrsprachigkeit als Perspektive: Gloria Anzaldúas <i>Friends from the Other Side / Amigos del Otro Lado</i>	17.00 Vortrag 14 <b>Margareta Strasser, Christian Ollivier</b> Interkomprehensions- kompetenz(en): Versuch einer Eingrenzung als Grundlage für die Umsetzung im Sprachunterricht	17.00 Vortrag 14 <b>Michaela Rückl</b> Brauchen wir mehrsprachig- keitsdidaktisch konzipierte Lehrwerke? Prämissen einer wirkungsorientierten Lehr- werkforschung und Perspekti- ven für einen sprachen- vernetzenden Unterricht	17.00 Vortrag 14 <b>Manuela Wipperfürth</b> <i>Reflected best practice – Modelle zur Berufseingangs- phase und Professionalisie- rung von Fremdsprachen- lehrerinnen und -lehrern</i>	16.30 Impulsvortrag 3 <b>Zuzana Toth</b> Der gesteuerte Erwerb des italienischen Verbalsystems  <b>16.45 Diskussion</b>

17.45-18.30  
1.009

**Generalversammlung der Österreichischen Gesellschaft für Sprachendidaktik**

## Posterausstellung, Freitag, 10.00 – Samstag, 17.30, Galerie

- ▶ Poster 1 **Karin Weitzer** SPIN: Das SP SprachenInnovationsNetzwerk des ÖSZ. Mitwirken >> Impulse setzen!
- ▶ Poster 2 **Karin Weitzer** Das Europäische Sprachensiegel – Ein Qualitätsmerkmal für innovative Sprachenprojekte
- ▶ Poster 3 **Alberto García Pujals** Die Bewertung von Output auf Spanisch: Die Effektivität des Feedbacks für Autonomie, Lernerfolg und Motivation
- ▶ Poster 4 **Thomas Hasenberger** English for the Natural Sciences: developing and implementing a new subject that integrates language and content
- ▶ Poster 5 **Gudrun Ott** Using Variation Theory in form-focused language teaching at upper secondary level
- ▶ Poster 6 **Gregor Chudoba** The Good, the Bad and the Difference – Was macht erfolgreiche Lerner der englischen Aussprache aus?
- ▶ Poster 7 **Julia Renner** Interaktion & Feedback in „Chinesisch – Deutsch“-E-Tandems: Einstellung der chinesischen Tandempartner/innen
- ▶ Poster 8 **Ulrike Kratochwill** Philosophisch-psychologische Aspekte zum Europäischen Sprachenportfolio oder: Warum Jane Goodall und Viktor Frankl das Europäische Sprachenportfolio verwenden würden.
  
- ▶ Poster 9 **Heike Anna Koch** Literaturen in Bewegung. Sprachen in Bewegung
- ▶ Poster 10 **Francesca Mercuri** Mehrsprachigkeit und informelles Lernen von Sprachen: *Bla-bla... pass*, eine Chance für die Unionsbürgerschaft
- ▶ Poster 11 **Clément Compaore** Mehrwert kollaborativen Lernens mit Grammatikanimationen
- ▶ Poster 12 **Bernd Reiß, Michal Dvorecký, Hanna Möller, Mireille Marr** Potenzial von Sprachlernsoftware im Fremdsprachenunterricht
  
- ▶ Poster 13 **Tinatini Meburishvili, Miranda Gobiani** Museum als Lernort für einen innovativen Deutschunterricht
- ▶ Poster 14 **Giorgio Simonetto, Samanta Festa** Babelweb. Il sito che parla tante lingue: Die romanische Sprachencommunity im Web
- ▶ Poster 15 **Grazia Diamante** Reflexionen über deutsche Gegenwartssprache und Mehrsprachigkeit zur Entwicklung einer eignen Sprachenbewusstheit. Zwei Inputs aus literarischen Texten von nichtdeutschstämmigen Autoren
  
- ▶ Poster 16 **Isolde Seeleitner, Gabriele Holzinger, Claudia Castillo** Lehr-/Lernmaterialien on demand: Transferprojekt des Fachbereichs Romanistik für Kooperationschulen der School of Education der Universität Salzburg
- ▶ Poster 17 **Michaela Rückl, Michael Aichmayr, Lea Berger, Eva Promegger, Elisabeth Lyons** Olimpo >> Olymp: Didaktisierung und Übersetzung eines zeitgenössischen Romans als Kooperationsprojekt zwischen Autor, Lehrenden und Studierenden
- ▶ Poster 18 **Michaela Rückl, Barbara Mackinger** Pilot-Lehrprojekt: „Integrierte Mentoring-Tandems in der Einführungslehrveranstaltung zur Fachdidaktik Italienisch“: Konzeption und erste Evaluierungsergebnisse
  
- ▶ Poster 19 **Johanna Schnuch** *Language Awareness* bei mehrsprachig aufwachsenden Kindern in einer türkisch-deutsch bilingualen Grundschule